

20. Jahrgang

12 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 22. Juni 1927.

12 Seiten

Nummer 33.

Deutschkunst und Diamant-jubiläum

Deutsche Bevölkerung von Edmonton beteiligt sich an Parade

Große Kundgebung von deutschen Vereinen in Edmonton geplant.

Edmonton, Alta., 15. Juni.—Teiligung von der Stadt und im besonderen auch von auswärts. Zehn Tausend sind uns Meter, welche am Tag werden für das gesetzte Deutshkunst und Diamant-jubiläum der Stadt Edmonton und Umgegend. An diesem Tage ist uns die Gelegenheit geboten, einmal wieder nach langem Verluste, aus unseren Binseln hervorzutreten und als ehemalige Bürger an einem großen Nationalfeier, der hoffähigen Zukunftsteuer der Dominion teilzunehmen.

Diese öffentliche Teilnahme an dem Fest ist uns sehr erfreut. Durch den Deutsch-Canadianischen Nationalverband zusammen mit dem Club Geschäft- und der Deutschen Vereinigung auf der Südseite, alle Vorbereitungen getroffen hat, eine deutsche Abteilung in der Parade aufzustellen. Um aber diese Parade unterseits zu einem vollen Erfolg zu machen, müssen wir die Unterstützung des gesamten Deutshkunstes der Stadt und Nachbarschaft haben. Unsere Beteiligung ist unbedingt erforderlich, da unter Zug zu ordnen, erwirten wir vorbereitete Anmeldung der Teilnehmer mit Angabe, ob zu Fuß oder zu Fuss. Alle Anmeldungen, brieflich oder telefonisch, nimmt Herr L. W. Bester, 10238—109 Street, entgegen und wird dann weitere Auskunft betreffs Aufführung usw. erteilen.

C. Mitter,
Schriftführer der Ortsgruppe
Edmonton des Deutschen
Nationalverbands.

Die Feier des 1. Juli

Winnipeg.—In Verbindung mit der geplanten Feier des Diamantenen Jubiläums von Canada in Winnipeg und der Provinz Manitoba haben prominenten Bürgern der verschiedenen Sprachengruppen am letzten Freitag Abend eine Treffenstunde über das Radio. Herr Dr. E. C. Evans sprach in deutscher Sprache durch das Radio wie folgt:

Canada feiert am 1. Juli sein Jubiläum des Jubiläums als Dominion, eine kurze Spanne Zeit, ein noch junges Land, aber ein großes reiches Land, das in dieser Zeit sehr viel gelebt und viele Fortschritte gemacht hat; ein Land mit einer unvergleichlichen Zukunft, wo die Möglichkeiten und die natürlichen Reichtümer eines erloschenen werden, wo vielleicht Millionen Menschen Raum haben, um frei und unabhängig zu leben.

Als Canadien deutshämmig, Amturkuren mit Verständigungsrunden auf dem Anteil, den wir als Pioniere an der Errichtung, Urmachnung und Entwicklung des neuen Canadas genommen haben, sowohl im Osten Canadas in der Provinz der St. Lawrence als der St. John's als der St. Lawrence, als in den westlichen Provinzen Manitoba, Saskatchewan, Alberta und British Columbia. Als gute Bürger haben wir die Lizenzen und Bildungen erhalten und sollten dessen nicht nur Anteil, sondern auch eine uns gebührende Zukunft in der Feier am 1. Juli einnehmen. — Wie Canadien diesen Tag des hoffähigen Vorhabens der Dominion in allen Städten und Provinzen würdig feiern, als ein Denkmalsfest für die vielen Segnungen, die Canada und uns zuteil wurden.

Es ist uns sehr daran gelegen, unsere Paradeabteilung so lang als nur möglich zu machen. Darum bitten wir nochmals um recht zahlreiche Be-

Hochherziges Testament eines berühmten Deutschamerikaners.

Winnipeg, Wis., 18. Juni. Das Testament von Dr. Jos. Schneider, dem weltberühmten Augenarzt, welches im hiesigen Radiosender eingereicht wurde, verlief über einen Radials von \$550.000, wovon \$300.000 zum Besten seines Schwester und zur Unterhaltung eines Hospitals in Deutschland verteilt werden sollen. Das Testament von Dr. Schneider, der vor zwölf Tagen verstarb, sieht vor, dass das Einkommen aus dem Trustfonds zwischen seiner in Breslau, Deutschland, lebenden Schwester Anna und der Anna Franziska Augustinik der Universität Würzburg in Deutschland verteilt werden soll.

Deutscher Flug nach New York.

Berlin, 18. Juni.—Oskar Körncke, ein deutscher Flieger, trifft nach deutscher Meldung, Vorfahrt für einen Flug aus Deutschland nach New York über die Alpen. Der Flug soll nächsten Monat stattfinden.

Um die Rückgabe der deutschen Kolonien.

Genf.—Deutschlands Antrag auf einen Zug in der Mandatskommission des Völkerbundes ist vom Völkerbundsrat an die Mandatskommission selbst verwiesen worden.

Die deutsche Forderung gilt als letzter Schritt, um die Jurisdiktionen oder mehrerer der früheren Kolonien Deutschlands durchzuführen.

Im Triumphzug durch Deutschland

Amerikanische Flieger überall begeistert begrüßt.

Deutsche Städte wetteifern in Ehrengruß von Chamberlin und Levine.

Berlin.—Die amerikanische Fliegerstaffel nahm Abschied von ihren Hatten, Clarence Chamberlin und Charles Levine, die Oceanflieger, begaben sich zu einem kurzen Besuch nach Baden-Baden. Eine Wiederholung des Bellanca-Fluges unterstrich den Triumphzug der amerikanischen Flieger durch Europa. Die Flieger waren über ihren geplanten Flug lieber in der "Columbia" als mit einer Maschine durchzuführen, welche ihnen die deutsche Luftpostboten angeboten hatten. Sie gingen daher nach anstrengenden Tagen der vorigen Woche zu einem kurzen Ausflug nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postflugzeug zurück. Die Stadt war recht gespannt und wurde von Tausenden von Zuschauern begeistert begrüßt, als sie auf dem Gewerbegebiet der Luftpostboten anlandeten, die über die Amerikaner begrüßt wurden. Beide zeigten die vielen Fahnen, Paradesäulen und feierlichen Unterhaltungen mit überfließendem Beifall. Auf Beifall wurde hier zu bringen, und dann auf den Weiterflug nach Bremen fuhren. Da in Hannover waren, da die Bader und die Zuschauer darunter ihrer hier zum Flug von Bremen, Mannheim, Hamburg und anderen Reichsstädten legten die amerikanischen transatlantischen Flieger Clarence Chamberlin und Charles Levine die Straße nach Friedrichshafen in einem deutschen Postfl